

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, am 22.05.2023

Gutachten zu QNÖ-PB WA 2023000946 vom 22.05.2023

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/997-2017.

Die WVA Dimling wird durch Wasser der EVN Wasser versorgt.

Untersuchungsergebnisse

WVA Dimling

Probenbezeichnung: **WA2023000945 PNST.1 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzanfang**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein weiches Wasser von unauffälliger Beschaffenheit.

Eisen (0,012 mg/l) und Mangan (0,0028 mg/l) treten auf, die Konzentrationen liegen unter dem jeweiligen Indikatorparameterwert (Fe: 0,2 mg/l; Mn: 0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Nitratgehalt liegt mit 9mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023000946 PNST.2 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzeinde**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser.**

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachtencode: A



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya

Prüfberichts-Nr.: **WA2023000946**
Datum: 22.05.2023
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Dimling

Labor-IDs: **WA2023000945 PNST.1 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzanfang**
WA2023000946 PNST.2 Ortsnetz Dimling, Bereich Netze

Untersuchungsauftrag:	Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)
Kurzbeschreibung der Anlage:	Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS4-SR-36/997-2017 Öffentliche Trinkwasserversorgung durch EVN-Wasser.

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023000945 PNST.1 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzanfang

Probennehmer:	Gregor Jöch
Datum Uhrzeit:	11.05.2023 12:10
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	15°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	leichte Niederschläge
Ort der Probenahme:	Übergabeschacht Dimling, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn im Übergabeschacht
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Bereich Netzanfang
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	11.05.2023 13:45

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 11.05.2023 bis 22.05.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	35	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023000946

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	9	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,4	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	348	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		α	ISO 7887
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	7,6			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	4,0			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	49	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	3,2	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	11	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	2,2	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	0,012	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	0,0028	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,02	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	9		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	45	200		α	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	18	250		α	ISO 10304-1
<u>Wasser - Summenparameter</u>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	2,69			α	ÖNORM EN 1484

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023000946 PNST.2 Ortsnetz Dimling, Bereich Netzende

Probennehmer:	Gregor Jöch
Datum Uhrzeit:	11.05.2023 11:50
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	15°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	leichte Niederschläge
Ort der Probenahme:	Hydrant bei Christas Turmstüberl, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn, Hydrant
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Bereich Netzende
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	11.05.2023 13:45

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023000946

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 11.05.2023 bis 22.05.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	4	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,7	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	461	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<0,1	0,5		α	ISO 7887

* = Angaben des Auftraggebers

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:
 n...QNÖ nicht akkreditiert
 α...QNÖ akkreditiert
 UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert
 UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert
 KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten
 AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber
 n.n. = nicht nachweisbar
 VM = Messung erfolgte vor Ort
 n.a. = nicht analysiert
 ISO 10523 mod = alternative Kalibration

----- ENDE PRÜFBERICHT -----

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023000946

freigegeben:


für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, am 22.05.2023

Gutachten zu QNÖ-PB WA 2023000947 vom 22.05.2023

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommene Probe zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WL-1197/023-2017.

Untersuchungsergebnisse

WVA Götzles

Die WVA Götzles wird durch Wasser der EVN Wasser versorgt.

Probenbezeichnung: **WA2023000947 PNST.1 Ortsnetz Götzles**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser von unauffälliger Beschaffenheit.

Die analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gutachtencode: A



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya

Prüfberichts-Nr.: **WA2023000947**
Datum: 22.05.2023
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Götzles

Labor-IDs: **WA2023000947 PNST.1 Ortsnetz Götzles**

Untersuchungsauftrag:	Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)
Kurzbeschreibung der Anlage:	Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WL-1197/023-2017 Öffentliche Trinkwasserversorgung durch EVN-Wasser.

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023000947 PNST.1 Ortsnetz Götzles

Probennehmer:	Gregor Jöch
Datum Uhrzeit:	11.05.2023 09:05
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	13°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	leichte Niederschläge
Ort der Probenahme:	Götzles 16, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Kellerstüberl
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer in Götzles
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorpülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	11.05.2023 13:45

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 11.05.2023 bis 22.05.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	3	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023000947

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		a	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,7	6,5 - 9,5		a	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	478	2500		a	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		a	ISO 7887
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	13,5			a	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	10,9			a	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	67	400		a	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	18	150		a	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	15	200		a	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	4,3	50		a	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		a	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		a	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,02	0,5		a	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	8,4		50	a	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	a	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	26	200		a	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	33	250		a	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,38			a	ÖNORM EN 1484

* = Angaben des Auftraggebers

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:
 n...QNÖ nicht akkreditiert
 a...QNÖ akkreditiert
 UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert
 UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert
 KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten
 AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber
 n.n. = nicht nachweisbar
 VM = Messung erfolgte vor Ort
 n.a. = nicht analysiert
 ISO 10523 mod = alternative Kalibration

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023000947

----- ENDE PRÜFBERICHT -----

freigegeben:



für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, 19.12.2023

INSPEKTIONSBERICHT

QNÖ-Inspektionsbericht: **QNÖ-IB WA2023002985**

Inspektion lt. ÖNORM M 5874:
durchgeführt von: Michael Brunner
durchgeführt am: 14.11.2023; 08³⁵ Uhr

Auftraggeber: **Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung TWV - (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang: Überprüfung der Wasserversorgungsanlage gem. Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

ANGABEN ZUR WASSERVERSORGUNG

Art der Trinkwasserversorgung:	Wasserversorgungsanlage
Art des Wasserspenders:	Schachtbrunnen, Bohrbrunnen, Horizontalfilterbrunnen
Gebrauch der Anlage*:	ständig
Anzahl der versorgten Haushalte*:	keine Angabe
Anzahl der versorgten Personen*:	ca. 4950
Abgegebene Wassermenge/Verbrauch*:	ca. 880 m ³ /Tag

* = Angaben des Auftraggebers

Kurzbeschreibung der Wasserversorgung*:

Die Wasserversorgungsanlage Waidhofen/Thaya besteht aus einem Horizontalfilterbrunnen (Stoßmühle), vier Schachtbrunnen (Brunnen V, VI, VII, VIII) und einem Bohrbrunnen (Brunnen VIIa).

Das Wasser des Horizontalfilterbrunnens wird wie folgt aufbereitet: Belüftung mittels Gebläse, Zwischenlagerung im Tiefbehälter Rohwasser Stoßmühle, Aluminiumzudosierung (Flomin TW9), Kiesfilter (Enteisenung/Entmanganung), Entsäuerung, Ozonung, Aktivkohlefilter und Ozon-Desinfektion. Vom Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle wird das aufbereitete Wasser ins Netz abgegeben.

Das Wasser der Brunnen VI, VII und VIIa wird über die Einlaufkammer Brunn in den Tiefbehälter Brunn geleitet, wo es mit dem Wasser des Brunnens V, dem Flomin TW9 zudosiert wurde, gemischt wird. Vom Tiefbehälter Brunn gelangt das Wasser über die Aufbereitung Brunn (Belüftung, Enteisenung/Entmanganung im Mehrschichtfilter, Entsäuerung, UV-Gerät) in den Hochbehälter Brunn, bevor es ins Netz gespeist wird.

Das Wasser des Brunnen VIII wird nach der Aufbereitung Lanzbach (Enteisenung/Entmanganung im Mehrschichtfilter, UV-Gerät) ins Netz abgegeben.

Zusätzlich kann an drei Stellen Wasser der EVN-Wasser ins Netz gespeist werden. Direkt beim Hochbehälter Brunn und bei zwei Übergabeschächten.

* = Angaben des Auftraggebers

LOKALAUGENSCHHEIN

Brunnenfeld Brunn

UV-Gerät Brunn:

UV-Anlagentyp:	Spektron 150
Hersteller:	Wedeco
<u>Behördliche Vorgaben:</u>	
maximal zulässiger Durchfluss:	36 m³/h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	11 %
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W 1.594
Erstinbetriebnahme*:	2009
Letzte Umbauten:	–
Letzte Wartung:	24.10.2022
Anzahl UV-Lampen:	4
Typ UV- Lampen:	–
Leistung (W):	1800 W
max. Nutzungsdauer (h):	–
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Eschelmüller Gerald

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

Durchfluss [m³/h]:	14,688
Durchfluss [l/s]:	4,08
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit [W/m²]	34,2
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke	16,3
Betriebsstunden der UV-Lampen, aktuell [h]:	8144
Anzahl an Schaltungen der UV- Lampen, aktuell:	576
Summe aus Betriebsstunden und Anzahl der Schaltungen, aktuell:	8710
Letzter Austausch der UV- Lampen:	24.10.2022
Betriebsstunden der UV- Lampen beim letzten Austausch [h]:	8218
Anzahl an Schaltungen der UV- Lampen beim letzten Austausch:	567
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	31

* = Angaben des Auftraggebers

Brunnenfeld Lanzbach

UV-Gerät Brunnen VIII:

UV-Anlagentyp:	Spektron 15
Hersteller:	Wedeco
<u>Behördliche Vorgaben:</u>	
maximal zulässiger Durchfluss:	10,8 m³/h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	20 %
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W 1.588
Erstinbetriebnahme*:	28.02.2019
Letzte Umbauten:	–
Letzte Wartung:	24.10.2022
Anzahl UV- Lampen:	1
Typ UV- Lampen:	–
Leistung (W):	–
max. Nutzungsdauer (h):	–
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
online Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	nicht vorhanden
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Eschelmüller Gerald

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

Durchfluss [m³/h]:	10,8
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit [W/m²]	92,5
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke	63,8
Betriebsstunden der UV-Lampen, aktuell [h]:	4996
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell:	282
Summe aus Betriebsstunden und Anzahl der Schaltungen, aktuell:	5278
Letzter Austausch der UV-Lampen:	24.10.2022
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch [h]:	7096
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	390
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	21

* = Angaben des Auftraggebers

Ergebnisse der Prüfstelle: siehe Anlage (Prüfbericht QNÖ-PB WA2023002985)

Konformitätsaussage (Gutachten):

Gmünd, am 27.12.2023

Gutachten zu QNÖ-IB WA 2023002985 und QNÖ-PB WA 2023002985 vom 19.12.2023

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Inspektions- und Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse des Lokalaugenscheins (Ortsbefund) und der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WL-158/119-2019; inklusive Nachuntersuchungen der PNST.2, PNST.10 und PNST.12

Untersuchungsergebnisse

WVA Waidhofen an der Thaya 2. Halbjahr

UV-Gerät Brunn:

Bei dem inspizierten UV-Gerät handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät des Herstellers Wedeco vom Typ Spektron 150, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.594) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches der Anlage.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

Brunnenfeld Lanzbach

UV-Gerät Brunnen VIII:

Bei dem inspizierten UV-Gerät handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät des Herstellers Wedeco vom Typ Spektron 15, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.588) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches der Anlage.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

Probenbezeichnung: **WA2023002974 PNST.1 Belüftung Rohwasser Stoßmühle, vor Aufbereitung**

Die vorliegende Probe (Rohwasser vor Aufbereitung) wurde einer erweiterten bakteriologischen, einer chemischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf N,N-Dimethylsulfamid und Prosulfocarb gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Bei der sensorischen Untersuchung sind ein stark erdiger Geruch und ein stark gelbes Aussehen festzustellen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Das spektrale Absorptionsmaß bei 436 nm als Maß für die Färbung liegt bei der unfiltrierten Probe mit $7,9 \text{ m}^{-1}$ weit über dem Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ m}^{-1}$) und bei der filtrierten Probe mit $0,9 \text{ m}^{-1}$ ebenfalls über dem Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ m}^{-1}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Eisen ($8,500 \text{ mg/l}$) und Mangan ($2,1600 \text{ mg/l}$) treten auf, die Konzentrationen liegen deutlich über dem jeweiligen Indikatorparameterwert (Fe: $0,2 \text{ mg/l}$; Mn: $0,05 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Ammoniumkonzentration liegt mit $1,5 \text{ mg/l}$ deutlich über dem Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Nitrit tritt auf, die Konzentration ($0,03 \text{ mg/l}$) liegt unter dem Parameterwert ($0,1 \text{ mg/l}$) der zitierten Verordnung.

Der TOC ($8,13 \text{ mg/l}$) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist stark erhöht.

Das Herbizid Prosulfocarb tritt auf, die Konzentration beträgt $0,056 \mu\text{g/l}$.

Bei diesem Herbizid handelt es sich um einen in Österreich zugelassenen Wirkstoff sowie um einen nicht geregelten Fremdstoff im Sinne der Leitlinie „Umgang mit nicht geregelten Fremdstoffen im Trinkwasser“, Geschäftszahl: BMG-75210/0023-II/B/13/2014 vom 14.7.2014.

Für diesen Wirkstoff sind derzeit folgende toxikologische Grenzwerte festgelegt:

- ADI-Wert (acceptable daily intake, tolerierbare tägliche Aufnahmemenge):
 $0,005 \text{ mg/kg Körpergewicht/Tag}$

Weiter existieren für Prosulfocarb folgende abgeleitete Toleranzwerte (maximal tolerierbare Konzentrationen (MTK):

- $7 \mu\text{g/l}$ (MTK-Säugling; bei 20 % ADI-Ausschöpfung, $5 \text{ kg Körpergewicht}$, $0,5 \text{ L/Tag}$)

- $30 \mu\text{g/l}$ (MTK-Erwachsener; 20 % ADI-Ausschöpfung, $60 \text{ kg Körpergewicht}$, 2 L/Tag)

(Quellen: EU Pesticide Database, Prosulfocarb, 2023;

Pflanzenschutzmittelregister des Bundesamtes für Ernährungssicherheit, Wirkstoff Prosulfocarb, 2019;

AGES, ADI- und MTK-Werte sämtlicher zurzeit in Österreich zugelassener/genehmigter Wirkstoffe, 2015).

Die Konzentration an N,N-Dimethylsulfamid liegt unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

**Probenbezeichnung: WA2023002975 PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle,
Probenahmehahn Ablauf**

Die vorliegende Probe (Reinwasser Tiefbehälter) wurde einer reduzierten umfassenden Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Die Konzentrationen an Mangan liegt unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Eisen (0,015 mg/l) tritt auf, die Konzentration liegt unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Nitratkonzentration liegt mit 4,5 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der TOC (5,9 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Die festgestellten Konzentrationen der untersuchten anorganischen Spurenbestandteile, der Metalle und Halbmetalle, der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sowie von Bromat und Benzol geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

Bei den leichtflüchtigen halogenierten aliphatischen Kohlenwasserstoffen tritt Tribrommethan (0,05 µg/l) auf.

Der Summenparameter für die leichtflüchtigen aliphatischen Kohlenwasserstoffen liegt unter der Bestimmungsgrenze (<0,5 µg/l) und somit weit unter dem Indikatorparameterwert (30 µg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei den untersuchten Pestiziden tritt Dimethachlor-CGA 369873 (0,031 µg/l) auf. Die Konzentration liegt unter dem Parameterwert (0,1 µg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Weiter tritt Terbutylazin-2-Hydroxy (0,026 µg/l) auf, die Konzentration liegt unter dem Parameterwert (0,1 µg/l) der zitierten Verordnung.

Bei den untersuchten nichtrelevanten Metaboliten treten Aminomethylphosphonsäure (AMPA) (0,080 µg/l) und Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743) (0,026 µg/l) auf.

Die Konzentrationen dieser nichtrelevanten Metaboliten liegen deutlich unter dem jeweiligen Aktionswert bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch (Geschäftszahl: BMG-75210/0010-II/B/13/2010 vom 26.11.2010 idgF).

Die Konzentrationen der weiteren analysierten Pestizide und Metaboliten liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Bei der bakteriologischen Untersuchung liegen die Anzahlen koloniebildender Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur (500 KBE in 1ml) über dem Indikatorparameterwert (100 KBE in 1ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2023003185 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle, Probenahme hahn Ablauf**

Die vorliegende Probe wurde einer erweiterten bakteriologischen gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002976 PNST.3 Belüftung Brunn, vor Aufbereitung**

Die vorliegende Probe (Rohmischwasser der Brunnen V, VI, VII u. VIIa) wurde einer bakteriologischen sowie einer chemischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen

Bei der sensorischen Untersuchung sind ein leicht gelbes Aussehen und ein mäßig erdiger Geruch festzustellen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Das spektrale Absorptionsmaß bei 436 nm als Maß für die Färbung liegt bei der unfiltrierten Probe mit $2,8 \text{ m}^{-1}$ deutlich über dem Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ m}^{-1}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und bei der filtrierten Probe mit $0,2 \text{ m}^{-1}$ unter dem Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ m}^{-1}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Eisen und Mangan treten auf. Die Eisenkonzentration ($2,450 \text{ mg/l}$) liegt deutlich über dem Indikatorparameterwert ($0,2 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF). Die Mangankonzentration ($0,2070 \text{ mg/l}$) liegt ebenfalls über dem Indikatorparameterwert ($0,05 \text{ mg/l}$) der zitierten Verordnung.

Nitrit tritt auf, die Konzentration ($0,01 \text{ mg/l}$) liegt unter dem Parameterwert ($0,1 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Ammoniumkonzentration ($0,15 \text{ mg/l}$) liegt unter dem Indikatorparameterwert ($0,5 \text{ mg/l}$) der zitierten Verordnung.

Der TOC ($4,70 \text{ mg/l}$) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Der Aluminiumgehalt liegt mit $0,0351 \text{ mg/l}$ unter dem Indikatorparameterwert ($0,2 \text{ mg/l}$) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002977 PNST.4 UV-Gerät Brunn, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Mischwasser der Brunnen V, VII, VIIa und VI nach Entsäuerung und Enteisung/Entmanganung, vor Desinfektion) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung sowie einer chemischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Die Nitratkonzentration liegt mit 2,6 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der TOC (3,38 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist erhöht.

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben keinen Anlass zur Beanstandung.

Die Calcitlösekapazität des aufbereiteten Mischwassers beträgt 1,5 mg/l (berechnet): das Wasser weist mäßig calcitlösende Eigenschaften auf.

Bei der Mischung unterschiedlicher Wässer im Rohrnetz kann eine Calcitlösekapazität von maximal 10 mg/l im Rohrnetz toleriert werden.

Der Aluminiumgehalt liegt mit 0,0173 mg/l unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002978 PNST.5 UV-Gerät Brunn, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Mischwasser der Brunnen V, VII, VIIa und VI nach Entsäuerung, Enteisung/Entmanganung und nach Desinfektion) wurde einer reduzierten umfassenden Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Der TOC (3,11 mg/l) als Maß für den Gehalt an organisch gebundenem Kohlenstoff ist deutlich erhöht.

Die Nitratkonzentration liegt mit 2,6 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Standardparameter geben keinen Anlass zur Beanstandung.

Der Aluminiumgehalt liegt mit 0,0171 mg/l unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001).

Die festgestellten Konzentrationen der untersuchten anorganischen Spurenbestandteile, der Metalle und Halbmetalle, der leichtflüchtigen halogenierten aliphatischen Kohlenwasserstoffe, der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sowie von Bromat und Benzol geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

Bei den untersuchten Pestiziden tritt Dimethachlor-CGA 369873 (0,029 µg/l) auf. Die Konzentration (0,026 µg/l) liegt unter dem Parameterwert (0,1 µg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001).

Bei den untersuchten nichtrelevanten Metaboliten treten Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8) (0,060 µg/l), Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743) (0,090 µg/l) und Metolachlor-Säure (CGA 351916/ CGA 51202) (0,059 µg/l) auf.

Die Konzentrationen dieser nichtrelevanten Metaboliten liegen unter den jeweiligen Aktionswerten bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch (Geschäftszahl: BMG-75210/0010-II/B/13/2010 vom 26.11.2010 idgF).

Die Konzentrationen der weiteren analysierten Pestizide und Metaboliten liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: WA2023002979 PNST.6 Enteisung und Entmanganung Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Aufbereitung

Die vorliegende Probe (Rohwasser des Brunnen VIII, vor Aufbereitung) wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Bei der sensorischen Untersuchung sind ein leicht gelbes Aussehen und ein leicht erdiger Geruch festzustellen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Mangan (0,0220 mg/l) tritt auf, die Konzentration liegt unter dem Indikatorparameterwert (0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Nitratkonzentration liegt mit 19mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei der bakteriologischen Untersuchung treten coliforme Bakterien auf, die Konzentration (7 KBE in 100ml) liegt über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 100ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2023002980 PNST.7 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Wasser des Brunnens VIII, nach Enteisung/Entmanganung, vor Desinfektion) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Bei der bakteriologischen Untersuchung treten coliforme Bakterien auf, die Konzentration liegt mit 6 KBE in 250ml über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 250 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Weiter treten vereinzelt Escherichia coli auf, die Konzentration (1 KBE in 1ml) liegt über dem Parameterwert (0 KBE in 1ml) der zitierten Verordnung.

Probenbezeichnung: **WA2023002981 PNST.8 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Reinwasser des Brunnens VIII, nach Enteisung/Entmanganung, nach Desinfektion) wurde einer reduzierten umfassenden Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemisch-physikalische Untersuchung zeigt ein mittelhartes Wasser.

Mangan (0,0033 mg/l) tritt auf, die Konzentration liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,05 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die Nitratkonzentration liegt mit 19 mg/l unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der Aluminiumgehalt liegt mit 0,0065 mg/l unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001).

Die festgestellten Konzentrationen der untersuchten anorganischen Spurenbestandteile, der Metalle und Halbmetalle, der leichtflüchtigen halogenierten aliphatischen Kohlenwasserstoffe, der polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffe sowie von Bromat und Benzol geben keinen Anlass zu Beanstandungen.

Bei den untersuchten Pestiziden tritt Dimethachlor-CGA 369873 (0,120 µg/l) auf. Die Konzentration liegt geringfügig über dem Parameterwert (0,1 µg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001), aber innerhalb des Mindestverfahrenskennwertes.

Bei den untersuchten nichtrelevanten Metaboliten treten 2,6-Dichlorbenzamid (0,040 µg/l), Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8) (0,210 µg/l) und Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743) (0,052 µg/l) auf.

Die Konzentrationen dieser nichtrelevanten Metaboliten liegen unter den jeweiligen Aktionswerten bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch (Geschäftszahl: BMG-75210/0010-II/B/13/2010 vom 26.11.2010 idgF).

Die Konzentrationen der weiteren analysierten Pestizide und Metaboliten liegen unter der Bestimmungsgrenze der Methode.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002982 PNST.9 Ortsnetz Waidhofen Zentrum**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0099 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002983 PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0104 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei der bakteriologischen Untersuchung sind erhöhte Anzahlen koloniebildender Einheiten bei 22°C (540 KBE in 1ml) und 37°C (22 KBE in 1ml) Bebrütungstemperatur festzustellen. Die Konzentrationen liegen über den Indikatorparameterwerten (100/20 KBE in 1 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2023003186 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002984 PNST.11 Ortsnetz Jasnitz**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0076 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002985 PNST.12 Ortsnetz Vestenötting**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung sowie einer Untersuchung auf Aluminium gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die Konzentration an Aluminium (0,0124 mg/l) liegt deutlich unter dem Indikatorparameterwert (0,2 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei der bakteriologischen Untersuchung liegen die Anzahlen koloniebildender Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur (810 KBE in 1ml) über dem Indikatorparameterwert (100 KBE in 1ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2023003187 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.12 Ortsnetz Vestenötting**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der bakteriologische Befund ist zufriedenstellend.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das abgegebene Wasser** der WVA Waidhofen an der Thaya im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Empfehlungen

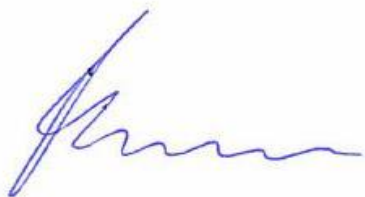
Hinsichtlich der auftretenden Pestizide, der auftretenden nichtrelevanten Metaboliten sowie des Wirkstoffes Prosulfocarb wird empfohlen, den Verlauf dieser Parameter weiterhin in geeigneter Weise durch regelmäßige Kontrolluntersuchungen zu beobachten, um allenfalls rechtzeitig Maßnahmen setzen zu können.

Da bei den vorausgegangenen Untersuchungen bei Probenahmestelle 2 (Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle, Probenahmehahn Ablauf, entspricht Reinwasser nach Aufbereitung und Ozonung)) wiederholt deutliche Erhöhungen der Anzahlen koloniebildender Einheiten bei 22 und teilweise 37°C Bebrütungstemperatur festzustellen waren, sollte geprüft werden, ob das eingesetzte Desinfektionsverfahren der Ozonung tatsächlich ein geeignetes Verfahren für eine sichere und einwandfreie Desinfektion darstellt.

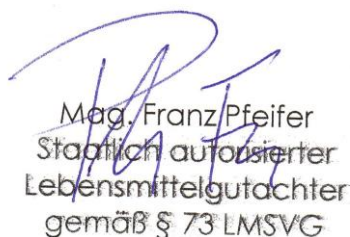
Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Desinfektion huminstoffhaltiger Wässer mit Ozon Reaktionsprodukte entstehen, die eine Nachverkeimung des Wassers fördern können. Bei einem TOC-Gehalt von über 2,5 mg/l ist die Desinfektion mit Ozon ohne vorgeschaltete Aufbereitung kein geeignetes Desinfektionsverfahren (ÖLMB Codexkapitel B1 Trinkwasser; Abschnitt 4.13). Bei der vorliegenden Untersuchung beträgt der TOC-Gehalt des aufbereiteten Wassers bei Probenahmestelle 2 5,74 mg/l.

Es wird daher empfohlen, zu prüfen, ob zur Desinfektion des Wassers des Tiefbehälters Stoßmühle nicht geeignetere Verfahren, wie Chlorung oder UV-Desinfektion, eingesetzt werden sollten.

Gutachtencode: A



für die Inspektionsstelle
Michael Brunner



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

HINWEISE

- Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierte(n) Anlage(n).
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabor NÖ darf dieser Inspektionsbericht nicht auszugsweise kopiert werden.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Qualitätslabors Niederösterreich:
www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Prüfberichts-Nr.: **WA2023002985**
Datum: 19.12.2023
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Waidhofen an der Thaya 2. Halbjahr

Labor-IDs: **WA2023002974 PNST.1 Belüftung Rohwasser Stoßmühle, vor Aufbereitung**
WA2023002975 PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle, Probenahmeahn Ablauf
WA2023003185 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle, Probenahmeahn Ablauf
WA2023002976 PNST.3 Belüftung Brunn, vor Aufbereitung
WA2023002977 PNST.4 UV-Gerät Brunn, vor Desinfektion
WA2023002978 PNST.5 UV-Gerät Brunn, nach Desinfektion
WA2023002979 PNST.6 Enteisenung und Entmanganung Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Aufbereitung
WA2023002980 PNST.7 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Desinfektion
WA2023002981 PNST.8 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), nach Desinfektion
WA2023002982 PNST.9 Ortsnetz Waidhofen Zentrum
WA2023002983 PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen
WA2023003186 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen
WA2023002984 PNST.11 Ortsnetz Jasnitz
WA2023002985 PNST.12 Ortsnetz Vestenötting
WA2023003187 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.12 Ortsnetz Vestenötting

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß
Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und
Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG -
BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des
Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1
(„Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung
(TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des
Schreibens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung
mit der Aktenzahl: GS2-WL-158/119-2019
inklusive Nachuntersuchungen der PNST.2, PNST.10 und PNST.12

Anzahl der versorgten Personen*: 4950
Abgegebene Wassermenge (m³/d)*: 880

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002974 PNST.1 Belüftung Rohwasser Stoßmühle, vor Aufbereitung

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 08:35
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Stoßmühle, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn Zulauf Horizontalfilterbrunnen Stoßmühle, vor Aufbereitung
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn im Wasserwerk Stoßmühle beim Zulauf zur Belüftung, Parz. 472/2
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	vor Aufbereitung, Rohwasser
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie); 1 x 0,5 L Kunststoffflasche; 1 x 0,03 L Braunglasflasche
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		stark gelb			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		stark erdig			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		n.a.			α	ÖNORM M 6620
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	2	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	14	20		α	ISO 6222

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	14	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,1	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	418	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	7,9	0,5		α	ISO 7887
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm	m-1	0,9	0,5		α	ISO 7887
Sättigungsindex		-0,5			n	
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	9,1			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	9,1			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	45	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	12	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	18	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	4,2	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	8,500	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	2,1600	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	1,5	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	<0,5		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	0,03		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	32	200		α	ISO 10304-1

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Sulfat	mg/l	5,9	250		a	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	8,13			a	ÖNORM EN 1484
Wasser - Pestizide						
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-36
Prosulfocarb	µg/l	0,056			UAn	

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002975 PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle, Probenahmeahn Ablauf

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 08:45
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Stoßmühle, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn Aufbereitung Stoßmühle
nähere Beschreibung:	Probenahmeahn im Wasserwerk Stoßmühle, Ablauf vom Reinwassertiefbehälter, Parz. 472/2; entspricht einer Netzprobe
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung, Ozonung
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 4 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen; 2 x 0,5 L + 1 x 0,03 L Braunglasflaschen; 1 x 0,1 L Kunststoffflasche; 2 x 0,25 L Glasschliffflaschen; 2 x 1 L Glasflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		n.a.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	500	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	15	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,6	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	399	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,1	0,5		α	ISO 7887
Sättigungsindex		0,1			n	
<u>Wasser - Aufbereitungsparameter</u>						
Bromat	mg/l	<0,0025		0,01	UAα	EN ISO 15061
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	10,7			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	9,3			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	50	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	16	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	18	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	4,2	50		α	ÖNORM EN ISO 14911

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Eisen	mg/l	0,015	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,02	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	4,5		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	34	200		α	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	5,9	250		α	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	5,74			α	ÖNORM EN 1484
Wasser - Anorganische Spurenbestandteile						
Bor	mg/l	0,054		1	UAα	ISO 11885
Cyanid, gesamt	µg/l	<10		50	UAα	ISO 6703
Fluorid	mg/l	0,98		1,5	n	ISO 10304-1
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Aluminium	mg/l	0,0172	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885
Antimon	µg/l	<3		5	UAα	EN ISO 11885
Arsen	µg/l	<2		10	UAα	EN ISO 11885
Blei	µg/l	<4		10	α	ÖNORM EN ISO 11885
Cadmium	µg/l	<1,5		5	UAα	EN ISO 11885
Chrom	µg/l	<2		50	α	ÖNORM EN ISO 11885
Kupfer	mg/l	<0,0020		2	α	ÖNORM EN ISO 11885
Nickel	µg/l	<2		20	α	ÖNORM EN ISO 11885
Quecksilber	µg/l	<0,250		1	UAα	EN 1483
Selen	µg/l	<2		10	UAα	EN ISO 11885
Uran	µg/l	0,0001		15	UAα	DIN EN ISO 17294-2

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
1,1 - Dichlorethen	µg/l	<0,1	0,3		UAα	DIN 38407-43
1,1,1 - Trichlorethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
1,1,2 - Trichlorethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
1,1,2,2 - Tetrachlorethan	µg/l	<0,50			UAα	DIN 38407-43
1,2 - Dichlorethan	µg/l	<0,05		3	UAα	DIN 38407-43
Bromdichlormethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Dibromchlormethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Dichlordifluormethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Dichlormethan	µg/l	<0,2			UAα	DIN 38407-43
Tetrachlorethen	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Tetrachlormethan	µg/l	<0,10	3,00		UAα	DIN 38407-43
Tribrommethan	µg/l	0,05			UAα	DIN 38407-43
Trichlorethen	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Trichlorfluormethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Trichlormethan	µg/l	<0,20			UAα	DIN 38407-43
Summe Tetrachlorethen u Trichlorethen	µg/l	<0,10		10	UAα	ON 136602- V2
Summe Trihalomethane	µg/l	<0,20		30	UAα	ON 136602- V2
Summe leichtf. halog. aliph. KW	µg/l	<0,50	30,00		UAα	ON 136602- V2
Wasser - Aromatische Lösemittel						
Benzol	µg/l	<0,100		1	UAα	DIN 38407-43
Wasser - Polyzyklische aromatische KW						
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	µg/l	<0,0056		0,1	UAα	ONR 136602-V2
Benzo(a)pyren	µg/l	<0,0039		0,01	UAα	ISO 17993
Wasser - Pestizide						
2,4-D (2,4-Dichlorphenoxy- essigsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
2,4-DP (Dichlorprop, 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35
MCP (Mecoprop, 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-36
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-35
MCPB (4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35
MCPA (4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35
Alachlor	µg/l	<0,010		0,1	UAa	EN ISO 6468
Aldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468
Atrazin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-36
Atrazin-Desethyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-36
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	µg/l	<0,050			UAa	DIN 38407-36
Atrazin-Desisopropyl	µg/l	<0,025			UAa	DIN 38407-36
Azoxystrobin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-36
Bentazon	µg/l	<0,020		0,1	UAa	DIN 38407-35
Bromacil	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-36
Chloridazon	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-36
Clopyralid	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35
Clothianidin	µg/l	<0,025		0,1	UAa	DIN 38407-35
Dicamba	µg/l	<0,050		0,1	UAa	DIN 38407-35
Dieldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAa	EN ISO 6468

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
Dimethachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	µg/l	0,031			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor - CGA 373464	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	<0,020			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	<0,020			UAα	DIN 38407-35
Dimethenamid-P	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Diuron	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Ethofumesat	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Flufenacet	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Gluphosinat	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Glyphosat	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Heptachlor	µg/l	<0,010		0,03	UAα	EN ISO 6468
Heptachlorepoxyd (Summe)	µg/l	<0,020		0,03	UAα	EN ISO 6468
Hexazinon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Imidacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Isoproturon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Isoproturon-Desmethyl	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metalaxyl-M (Metalaxyl)	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metamitron	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metazachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metolachlor (s-Metolachlor)	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metsulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025	1,0		UAα	DIN 38407-36

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Pestizide</u>						
Nicosulfuron	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-36
Pethoxamid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Propazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Propiconazol	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Simazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-2-Hydroxy	µg/l	0,026			UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (GS 28620, MT14)	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-Desethyl (GS 26379, MT1)	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Thiacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Thiamethoxam	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Tolyfluanid	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Triclopyr	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Tritosulfuron	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN 38407-36
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	0,057		0,5	UAα	ON 136602- V2
Prosulfocarb	µg/l	<0,025			UAn	
<u>Wasser - Nichtrelevante Metaboliten</u>						
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Chlorthalonil-Säure (R611965, M5, R14)	µg/l	<0,050	3,0		UAα	DIN 38407-35
Alachlor-t-Sulfonsäure (Metabolit 65)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-35
Alachlor-t-Säure (Metabolit 70)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-35
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	µg/l	0,080	3,0		UAα	DIN ISO 16308 (mod.)

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Nichtrelevante Metaboliten						
Atrazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-36
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	µg/l	<0,020	1,0		UAa	DIN 38407-35
Metolachlor - CGA 368208	µg/l	<0,020	0,3		UAa	DIN 38407-35
Chloridazon-Desphenyl (B)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-36
Chloridazon-methyl-Desphenyl (B-1)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-36
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888, M12, R6)	µg/l	<0,020	3,0		UAa	DIN 38407-35
Dimethenamid-Sulfonsäure (M27, M656PH027)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35
Dimethenamid-Säure (M23, M656PH023)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35
Flufenacet-Säure	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35
Metazachlor-Sulfonsäure (BH479- 8)	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metazachlor-Säure (BH479-4)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743)	µg/l	0,026	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metolachlor-Säure (CGA 351916 / CGA 51202)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-36
Metolachlor - NOA 413173	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-36

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023003185 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.2 Tiefbehälter Reinwasser Stoßmühle, Probenahmehahn Ablauf

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	28.11.2023 13:10
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Regen
Lufttemperatur bei der Probenahme:	1°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Stoßmühle
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn Aufbereitung Stoßmühle
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn im Wasserwerk Stoßmühle, Ablauf vom Reinwassertiefbehälter, Parz. 472/2; entspricht einer Netzprobe
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung, Ozonung
Probenmenge,Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorpülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 06:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Probeneingang am 29.11.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	9	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	13	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,6	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	396	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	0,2	0,5		α	ISO 7887

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002976 PNST.3 Belüftung Brunn, vor Aufbereitung

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 07:35
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	keine Angabe
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Brunn, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor Aufbereitung
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn im Wasserwerk Brunn beim Zulauf zur Belüftung, entspricht Rohmischwasser der Brunnen V, VI, VII u. VIIa
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	vor Aufbereitung, Rohwasser
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		leicht gelb			a	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		mäßig erdig			a	ÖNORM M 6620
Geschmack		n.a.			a	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	33	100		a	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	3	20		a	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		a	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	a	ISO 9308-1

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 16266
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,8	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	377	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	2,8	0,5		α	ISO 7887
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm	m-l	0,2	0,5		α	ISO 7887
Sättigungsindex		-0,8			n	
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	11,4			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	6,7			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	55	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	16	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	8,3	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	2,1	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	2,450	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	0,2070	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,15	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	2,3		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	0,01		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	15	200		α	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	67	250		α	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	4,70			α	ÖNORM EN 1484

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Aluminium	mg/l	0,0351	0,2000		a	ÖNORM EN ISO 11885

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002977 PNST.4 UV-Gerät Brunn, vor Desinfektion

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 07:45
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	keine Angabe
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Brunn, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn vor UV-Gerät in der Entsäuerung Brunn auf Parz. 258/4, KG Brunn entsprechend Mischwasser der Brunnen V, VII, VIIa und VI nach Entsäuerung und Enteisenung und vor Desinfektion.
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Belüftung, Enteisenung, Entmanganung, Entsäuerung
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			a	ÖNORM M 6620

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,4	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	472	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<0,1	0,5		α	ISO 7887
Sättigungsindex		0,2			n	
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	15,3			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	10,3			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	83	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	16	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	8,2	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	2,1	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,01	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	2,6		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Chlorid	mg/l	15	200		α	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	69	250		α	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	3,38			α	ÖNORM EN 1484
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Aluminium	mg/l	0,0173	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002978 PNST.5 UV-Gerät Brunn, nach Desinfektion

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 07:55
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	keine Angabe
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Brunn, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn nach UV-Anlage in der Entsäuerung Brunn auf Parz. 258/4, KG Brunn entsprechend Mischwasser der Brunnen V, VII, VIIa und VI nach Entsäuerung und Enteisung und nach Desinfektion; entspricht einer Netzprobe.
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Belüftung, Enteisung, Entmanganung, Entsäuerung und Desinfektion mittels UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 4 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen; 2 x 0,5 L + 1 x 0,03 L Braunglasflaschen; 1 x 0,1 L Kunststoffflasche; 2 x 0,25 L Glasschliffflaschen; 2 x 1 L Glasflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	2	10		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,3	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	472	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		α	ISO 7887
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	31			α	DIN 38404-3
Sättigungsindex		0,1			n	
<u>Wasser - Aufbereitungsparameter</u>						
Bromat	mg/l	<0,0025		0,01	UAα	EN ISO 15061
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	15,3			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	10,4			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	83	400		α	ÖNORM EN ISO 14911

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Magnesium	mg/l	16	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	8,3	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	2,1	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,02	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	2,6		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	15	200		α	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	70	250		α	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	3,11			α	ÖNORM EN 1484
Wasser - Anorganische Spurenbestandteile						
Bor	mg/l	<0,050		1	UAα	ISO 11885
Cyanid, gesamt	µg/l	<10		50	UAα	ISO 6703
Fluorid	mg/l	0,35		1,5	n	ISO 10304-1
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Aluminium	mg/l	0,0171	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885
Antimon	µg/l	<3		5	UAα	EN ISO 11885
Arsen	µg/l	<2		10	UAα	EN ISO 11885
Blei	µg/l	<4		10	α	ÖNORM EN ISO 11885
Cadmium	µg/l	<1,5		5	UAα	EN ISO 11885
Chrom	µg/l	<2		50	α	ÖNORM EN ISO 11885
Kupfer	mg/l	<0,0020		2	α	ÖNORM EN ISO 11885
Nickel	µg/l	3,31		20	α	ÖNORM EN ISO 11885
Quecksilber	µg/l	<0,250		1	UAα	EN 1483

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Selen	µg/l	<2		10	UAα	EN ISO 11885
Uran	µg/l	2,7		15	UAα	DIN EN ISO 17294-2
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
1,1 - Dichlorethen	µg/l	<0,1	0,3		UAα	DIN 38407-43
1,1,1 - Trichlorethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
1,1,2 - Trichlorethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
1,1,2,2 - Tetrachlorethan	µg/l	<0,50			UAα	DIN 38407-43
1,2 - Dichlorethan	µg/l	<0,05		3	UAα	DIN 38407-43
Bromdichlormethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Dibromchlormethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Dichlordifluormethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Dichlormethan	µg/l	<0,2			UAα	DIN 38407-43
Tetrachlorethen	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Tetrachlormethan	µg/l	<0,10	3,00		UAα	DIN 38407-43
Tribrommethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Trichlorethen	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Trichlorfluormethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Trichlormethan	µg/l	<0,20			UAα	DIN 38407-43
Summe Tetrachlorethen u Trichlorethen	µg/l	<0,10		10	UAα	ON 136602- V2
Summe Trihalomethane	µg/l	<0,20		30	UAα	ON 136602- V2
Summe leichtf. halog. aliph. KW	µg/l	<0,50	30,00		UAα	ON 136602- V2
Wasser - Aromatische Lösemittel						
Benzol	µg/l	<0,100		1	UAα	DIN 38407-43
Wasser - Polyzyklische aromatische KW						
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	µg/l	<0,0072		0,1	UAα	ONR 136602-V2
Benzo(a)pyren	µg/l	<0,0038		0,01	UAα	ISO 17993

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
2,4-D (2,4-Dichlorphenoxy-essigsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
2,4-DP (Dichlorprop, 2-(2,4-Dichlorphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
MCP (Mecoprop, 2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	µg/l	<0,050			UAα	DIN 38407-36
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP)	µg/l	<0,050			UAα	DIN 38407-35
MCPB (4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
MCPA (4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Alachlor	µg/l	<0,010		0,1	UAα	EN ISO 6468
Aldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAα	EN ISO 6468
Atrazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Atrazin-Desethyl	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	µg/l	<0,050			UAα	DIN 38407-36
Atrazin-Desisopropyl	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Azoxystrobin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Bentazon	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Bromacil	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Chloridazon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Clopyralid	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN 38407-35
Clothianidin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-35

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
Dicamba	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN 38407-35
Dieldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAα	EN ISO 6468
Dimethachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	µg/l	0,029			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor - CGA 373464	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	<0,020			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	<0,020			UAα	DIN 38407-35
Dimethenamid-P	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Diuron	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Ethofumesat	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Flufenacet	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Gluphosinat	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Glyphosat	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Heptachlor	µg/l	<0,010		0,03	UAα	EN ISO 6468
Heptachlorepoxyd (Summe)	µg/l	<0,020		0,03	UAα	EN ISO 6468
Hexazinon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Imidacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Isoproturon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Isoproturon-Desmethyl	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metalaxyl-M (Metalaxyl)	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metamitron	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metazachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metolachlor (s-Metolachlor)	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
Metsulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025	1,0		UAα	DIN 38407-36
Nicosulfuron	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-36
Pethoxamid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Propazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Propiconazol	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Simazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (GS 28620, MT14)	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-Desethyl (GS 26379, MT1)	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Thiacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Thiamethoxam	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Tolyfluanid	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Triclopyr	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Tritosulfuron	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN 38407-36
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	<0,050		0,5	UAα	ON 136602- V2
Wasser - Nichtrelevante Metaboliten						
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Chlorthalonil-Säure (R611965, M5, R14)	µg/l	<0,050	3,0		UAα	DIN 38407-35
Alachlor-t-Sulfonsäure (Metabolit 65)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-35
Alachlor-t-Säure (Metabolit 70)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-35

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Nichtrelevante Metaboliten						
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	µg/l	<0,050	3,0		UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Atrazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	µg/l	<0,020	1,0		UAα	DIN 38407-35
Metolachlor - CGA 368208	µg/l	<0,020	0,3		UAα	DIN 38407-35
Chloridazon-Desphenyl (B)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Chloridazon-methyl-Desphenyl (B-1)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888, M12, R6)	µg/l	<0,020	3,0		UAα	DIN 38407-35
Dimethenamid-Sulfonsäure (M27, M656PH027)	µg/l	<0,025	1,0		UAα	DIN 38407-35
Dimethenamid-Säure (M23, M656PH023)	µg/l	<0,025	1,0		UAα	DIN 38407-35
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	µg/l	<0,025	1,0		UAα	DIN 38407-35
Flufenacet-Säure	µg/l	<0,025	0,3		UAα	DIN 38407-35
Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8)	µg/l	0,060	3,0		UAα	DIN 38407-35
Metazachlor-Säure (BH479-4)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-35
Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743)	µg/l	0,090	3,0		UAα	DIN 38407-35
Metolachlor-Säure (CGA 351916 / CGA 51202)	µg/l	0,059	3,0		UAα	DIN 38407-35
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAα	DIN 38407-36
Metolachlor - NOA 413173	µg/l	<0,050	3,0		UAα	DIN 38407-36

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002979 PNST.6 Enteisung und Entmanganung Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Aufbereitung

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 09:20
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Lanzbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor Aufbereitung
nähere Beschreibung:	Wasser des Brunnen VIII (Brunnen Lanzbach) vor Aufbereitung
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	vor Aufbereitung, Rohwasser
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akkr	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		leicht gelb			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		leicht erdig			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	21	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	6	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	7	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,7	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	399	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		α	ISO 7887
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	11,0			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	5,5			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	49	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	18	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	12	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	2,7	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	0,0220	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,01	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	19		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	36	200		α	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	52	250		α	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	2,18			α	ÖNORM EN 1484

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002980 PNST.7 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), vor Desinfektion

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 09:30
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Lanzbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn vor UV-Gerät, Wasser des Brunnens VIII (Brunnen Lanzbach) nach Enteisung und Entmanganung
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Enteisung, Entmanganung
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	9	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	4	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	6	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	1		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,8	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	400	2500		α	ÖNORM 27888

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002981 PNST.8 UV-Gerät Brunnen Lanzbach (Brunnen VIII), nach Desinfektion

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 09:40
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Aufbereitung Lanzbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probennahmehahn nach UV-Gerät, Reinwasser des Brunnen VIII (Brunnen Lanzbach); entspricht einer Netzprobe
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Enteisenung, Entmanganung, UV-Bestrahlung
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 4 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen; 2 x 0,5 L + 1 x 0,03 L Braunglasflaschen; 1 x 0,1 L Kunststoffflasche; 2 x 0,25 L Glasschliffflaschen; 2 x 1 L Glasflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikatorparameter	Parameterwert	Akk	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			a	ÖNORM M 6620
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		a	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		a	ISO 6222

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,7	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	399	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		α	ISO 7887
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	21			α	DIN 38404-3
Wasser - Aufbereitungsparameter						
Bromat	mg/l	<0,0025		0,01	Uα	EN ISO 15061
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	11,0			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	5,5			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	49	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	18	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	13	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	2,6	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	0,0033	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,02	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	19		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	35	200		α	ISO 10304-1

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Sulfat	mg/l	53	250		α	ISO 10304-1
Wasser - Summenparameter						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	2,24			α	ÖNORM EN 1484
Wasser - Anorganische Spurenbestandteile						
Bor	mg/l	<0,050		1	UAα	ISO 11885
Cyanid, gesamt	µg/l	<10		50	UAα	ISO 6703
Wasser - Metalle und Halbmetalle						
Aluminium	mg/l	0,0065	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885
Antimon	µg/l	<3		5	UAα	EN ISO 11885
Arsen	µg/l	<2		10	UAα	EN ISO 11885
Blei	µg/l	<4		10	α	ÖNORM EN ISO 11885
Cadmium	µg/l	<1,5		5	UAα	EN ISO 11885
Chrom	µg/l	<2		50	α	ÖNORM EN ISO 11885
Kupfer	mg/l	0,0033		2	α	ÖNORM EN ISO 11885
Nickel	µg/l	3,25		20	α	ÖNORM EN ISO 11885
Quecksilber	µg/l	<0,250		1	UAα	EN 1483
Selen	µg/l	<2		10	UAα	EN ISO 11885
Uran	µg/l	0,0016		15	UAα	DIN EN ISO 17294-2
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
1,1 - Dichlorethen	µg/l	<0,1	0,3		UAα	DIN 38407-43
1,1,1 - Trichlorethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
1,1,2 - Trichlorethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
1,1,2,2 - Tetrachlorethan	µg/l	<0,50			UAα	DIN 38407-43
1,2 - Dichlorethan	µg/l	<0,05		3	UAα	DIN 38407-43
Bromdichlormethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Dibromchlormethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Dichlordifluormethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Leichtflüchtige halog. aliph. KW						
Dichlormethan	µg/l	<0,2			UAα	DIN 38407-43
Tetrachlorethen	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Tetrachlormethan	µg/l	<0,10	3,00		UAα	DIN 38407-43
Tribrommethan	µg/l	<0,05			UAα	DIN 38407-43
Trichlorethen	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Trichlorfluormethan	µg/l	<0,10			UAα	DIN 38407-43
Trichlormethan	µg/l	<0,20			UAα	DIN 38407-43
Summe Tetrachlorethen u Trichlorethen	µg/l	<0,10		10	UAα	ON 136602- V2
Summe Trihalomethane	µg/l	<0,20		30	UAα	ON 136602- V2
Summe leichtf. halog. aliph. KW	µg/l	<0,50	30,00		UAα	ON 136602- V2
Wasser - Aromatische Lösemittel						
Benzol	µg/l	<0,100		1	UAα	DIN 38407-43
Wasser - Polyzyklische aromatische KW						
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	µg/l	<0,0055		0,1	UAα	ONR 136602-V2
Benzo(a)pyren	µg/l	<0,0038		0,01	UAα	ISO 17993
Wasser - Pestizide						
2,4-D (2,4-Dichlorphenoxy- essigsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
2,4-DP (Dichlorprop, 2-(2,4- Dichlorphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
MCP (Mecoprop, 2-(4-Chlor-2- methylphenoxy)-propionsäure), einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
2-Amino-4-methoxy-6-methyl- 1,3,5-triazin	µg/l	<0,050			UAα	DIN 38407-36
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol (TCP)	µg/l	<0,050			UAα	DIN 38407-35

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
MCPB (4-(4-Chlor-2-methylphenoxy)-buttersäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
MCPA (4-Chlor-2-methylphenoxy-essigsäure) einschließlich ihrer Salze und Ester	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Alachlor	µg/l	<0,010		0,1	UAα	EN ISO 6468
Aldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAα	EN ISO 6468
Atrazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Atrazin-Desethyl	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	µg/l	<0,050			UAα	DIN 38407-36
Atrazin-Desisopropyl	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Azoxystrobin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Bentazon	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Bromacil	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Chloridazon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Clopyralid	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN 38407-35
Clothianidin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-35
Dicamba	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN 38407-35
Dieldrin	µg/l	<0,010		0,03	UAα	EN ISO 6468
Dimethachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	µg/l	0,120			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor - CGA 373464	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	µg/l	<0,020			UAα	DIN 38407-35
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	µg/l	<0,020			UAα	DIN 38407-35
Dimethenamid-P	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Diuron	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Pestizide						
Ethofumesat	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Flufenacet	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Gluphosinat	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Glyphosat	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Heptachlor	µg/l	<0,010		0,03	UAα	EN ISO 6468
Heptachlorepoxyd (Summe)	µg/l	<0,020		0,03	UAα	EN ISO 6468
Hexazinon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Imidacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Iodosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Isoproturon	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Isoproturon-Desmethyl	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Mesosulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metaxyl-M (Metaxyl)	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metamitron	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metazachlor	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metolachlor (s-Metolachlor)	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metribuzin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Metsulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
N,N-Dimethylsulfamid	µg/l	<0,025	1,0		UAα	DIN 38407-36
Nicosulfuron	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-36
Pethoxamid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Propazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Propazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Propiconazol	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Simazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Pestizide</u>						
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl (GS 28620, MT14)	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Terbutylazin-Desethyl (GS 26379, MT1)	µg/l	<0,025			UAα	DIN 38407-36
Thiacloprid	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Thiamethoxam	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Thifensulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Tolylfluanid	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Tribenuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Triclopyr	µg/l	<0,020		0,1	UAα	DIN 38407-35
Triflursulfuron-methyl	µg/l	<0,025		0,1	UAα	DIN 38407-36
Tritosulfuron	µg/l	<0,050		0,1	UAα	DIN 38407-36
Pestizide insgesamt (TWV)	µg/l	0,120		0,5	UAα	ON 136602-V2
<u>Wasser - Nichtrelevante Metaboliten</u>						
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	0,040	3,0		UAα	DIN 38407-36
Chlorthalonil-Säure (R611965, M5, R14)	µg/l	<0,050	3,0		UAα	DIN 38407-35
Alachlor-t-Sulfonsäure (Metabolit 65)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-35
Alachlor-t-Säure (Metabolit 70)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-35
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	µg/l	<0,050	3,0		UAα	DIN ISO 16308 (mod.)
Atrazin-2-Hydroxy	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	µg/l	<0,020	1,0		UAα	DIN 38407-35
Metolachlor - CGA 368208	µg/l	<0,020	0,3		UAα	DIN 38407-35
Chloridazon-Desphenyl (B)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Chloridazon-methyl-Desphenyl (B-1)	µg/l	<0,025	3,0		UAα	DIN 38407-36
Chlorthalonil-Sulfonsäure (R417888, M12, R6)	µg/l	<0,020	3,0		UAα	DIN 38407-35
Dimethenamid-Sulfonsäure (M27, M656PH027)	µg/l	<0,025	1,0		UAα	DIN 38407-35

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
Wasser - Nichtrelevante Metaboliten						
Dimethenamid-Säure (M23, M656PH023)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	µg/l	<0,025	1,0		UAa	DIN 38407-35
Flufenacet-Säure	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-35
Metazachlor-Sulfonsäure (BH479-8)	µg/l	0,210	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metazachlor-Säure (BH479-4)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 380168 / CGA 354743)	µg/l	0,052	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metolachlor-Säure (CGA 351916 / CGA 51202)	µg/l	<0,025	3,0		UAa	DIN 38407-35
Metributzin-Desamino	µg/l	<0,025	0,3		UAa	DIN 38407-36
Metolachlor - NOA 413173	µg/l	<0,050	3,0		UAa	DIN 38407-36

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002982 PNST.9 Ortsnetz Waidhofen Zentrum

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 07:15
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	keine Angabe
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Johannes Gutenberg-Straße 7, Wirtschaftshof, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Pausenraum
nähere Beschreibung:	zentrale Netzentnahme
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	3	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	15	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,5	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	474	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<0,1	0,5		α	ISO 7887
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0099	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002983 PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 09:05
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Altwaidhofen 19, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Aufenthaltsraum
nähere Beschreibung:	Netzentnahme in Altwaidhofen
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		n.a.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	540	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	22	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	13	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,6	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	396	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<0,1	0,5		α	ISO 7887
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0104	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023003186 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.10 Ortsnetz Altwaidhofen

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	28.11.2023 13:25
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Regen
Lufttemperatur bei der Probenahme:	1°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Altwaidhofen, Gasthaus Stadler
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) im Schankbereich
nähere Beschreibung:	Netzentnahme in Altwaidhofen
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 06:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Probeneingang am 29.11.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	30	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	10	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,9	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	403	2500		α	ÖNORM 27888

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002984 PNST.11 Ortsnetz Jasnitz

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 08:15
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Josef Leichtfried-Straße 7, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) in der Garage
nähere Beschreibung:	Netzentnahme in Jasnitz
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	21	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	4	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	14	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,6	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	478	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	0,2	0,5		α	ISO 7887
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0076	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002985 PNST.12 Ortsnetz Vestenötting

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 11:00
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	wolkig, Sonne
Lufttemperatur bei der Probenahme:	10°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Vestenötting, Pumpstation, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn bei Pumpstation
nähere Beschreibung:	Netzentnahme Vestenötting
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		n.a.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	810	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	2	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	14	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,5	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	419	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<0,1	0,5		α	ISO 7887
<u>Wasser - Metalle und Halbmetalle</u>						
Aluminium	mg/l	0,0124	0,2000		α	ÖNORM EN ISO 11885

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023003187 1.NACHUNTERSUCHUNG PNST.12 Ortsnetz Vestenötting

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	28.11.2023 13:45
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt, leichter Regen
Lufttemperatur bei der Probenahme:	1°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Vestenötting, Pumpstation, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn bei Pumpstation
nähere Beschreibung:	Netzentnahme Vestenötting
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	chemisch-physikalische Aufbereitung und Ozonung bzw. UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie), 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 06:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 19.12.2023

Probeneingang am 29.11.2023

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	92	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	3	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		7,6	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	446	2500		α	ÖNORM 27888

* = Angaben des Auftraggebers

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:
 n...QNÖ nicht akkreditiert
 α...QNÖ akkreditiert
 UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert
 UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert
 KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten
 AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber
 n.n. = nicht nachweisbar
 VM = Messung erfolgte vor Ort
 n.a. = nicht analysiert
 ISO 10523 mod = alternative Kalibration

Anmerkung: Probenweitergabe:

Pestizide: Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG, Palmerstraße 2, 2351 Wr. Neudorf;
 Prüfbericht E2316330/01LL vom 06.12.2023

Schwermetalle, HKW, BTXE, PAK (4), Benzo-(a)-pyren, CN gesamt: WSB-Labor GmbH, Steiner Landstraße 27a, 3500 Krems an der Donau, Österreich;
 Projekt P2305851 vom 21.11.2023

- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002985

freigegeben:


für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Gmünd, 28.11.2023

INSPEKTIONSBERICHT

„WVA Hollenbach, UV-Gerät“

QNÖ-Inspektionsbericht: **QNÖ-IB WA2023002989**

Inspektion lt. ÖNORM M 5874:
durchgeführt von: Michael Brunner
durchgeführt am: 14.11.2023; 10²⁰ Uhr

Auftraggeber: **Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß Trinkwasserverordnung TWV - (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG - BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1 („Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang: Überprüfung der UV-Desinfektion der Wasserversorgungsanlage gem. Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF)

ANGABEN ZUR WASSERVERSORGUNG

Art der Trinkwasserversorgung:	Wasserversorgungsanlage
Art des Wasserspenders:	vier Quelfassungen, ein Hochbehälter
Gebrauch der Anlage*:	ständig
Anzahl der versorgten Haushalte*:	keine Angabe
Anzahl der versorgten Personen*:	343
Abgegebene Wassermenge/Verbrauch*:	49 m ³ /Tag
Kurzbeschreibung der Wasserversorgung*:	Der Wasserversorgungsanlage Hollenbach stehen zur Trinkwasserversorgung vier Quelfassungen zur Verfügung. Die Quelle 1 speist über den Quellsammelschacht 1 in den Hochbehälter ein. Die Quellen 2, 3 und 4 werden im Quellsammelschacht 2 gesammelt. Vor der Abgabe ins Netz werden die Wässer im UV-Schacht gemischt und mittels einem UV-Gerät aufbereitet.

* = Angaben des Auftraggebers

UV-Gerät

UV-Anlagentyp:
Hersteller:

Spektron 25
Wedeco

Behördliche Vorgaben:

maximal zulässiger Durchfluss:	15,59 m³/h
Mindest-UV-Durchlässigkeit (253,7 nm; 10 cm)	15%
ÖVGW-Qualitätsmarke (zertifiziert):	W1.430
Erstinbetriebnahme*:	2010
Letzte Umbauten:	–
Letzte Wartung:	30.09.2021
Anzahl UV-Lampen:	1
Typ UV-Lampen:	WLR 30
Leistung (W):	380
max. Nutzungsdauer (h):	–
Strahlungsmesstechn. Überwachungseinheit:	vorhanden
on-line Messgerät für die UV-Durchlässigkeit:	–
Wartungsbuch:	wird geführt
Verantwortlicher für den laufenden Betrieb:	Wasserwerk Waidhofen/Thaya

Ablesungen an den Anzeigen für die Betriebsparameter zum Zeitpunkt der Begehung und Vergleich mit den zertifizierten zugelassenen Betriebsbedingungen

Durchfluss (m³/h):	2,4
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit (W/m²) oder (%), Ablesung:	88,0 W/m²
Grenzwert UV-Mindestbestrahlungsstärke, Ablesung [W/m²]	68,4
Betriebsstunden der UV-Lampen, aktuell (h):	9263
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen aktuell:	3
Summe aus Betriebsstunden u. Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen, aktuell (h):	9266
Letzter Austausch der UV-Lampen:	24.10.2022
Betriebsstunden der UV-Lampen beim letzten Austausch (h):	9334
Anzahl an Schaltungen der UV-Lampen beim letzten Austausch:	3
UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Labor:	73

* = Angaben des Auftraggebers

Foto: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya

UV-Gerät



Ergebnisse der Prüfstelle: siehe Anlage (Prüfbericht QNÖ-PB WA2023002989)

Konformitätsaussage (Gutachten):

Gmünd, am 03.12.2023

Gutachten zu QNÖ-IB WA 2023002989 und QNÖ-PB WA 2023002989 vom 28.11.2023

Das Gutachten bezieht sich auf die entnommenen Proben zum Zeitpunkt der Probennahme sowie auf die im zitierten Inspektions- und Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse des Lokalaugenscheins (Ortsbefund) und der durchgeführten Untersuchungen.

Untersuchungsumfang: gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung mit der Aktenzahl: GS2-WB-7751/010-2017.

Untersuchungsergebnisse

WVA Hollenbach

Bei dem inspizierten UV-Gerät vom Typ WEDECO Spektron 25 der Xylem Water Solutions Herford GmbH handelt es sich um ein gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) typgeprüftes Gerät, dessen zulässiger Betriebsbereich durch eine ÖVGW-Qualitätsmarke (Registrierungsnummer: W 1.430) zertifiziert ist.

Die zum Zeitpunkt der Inspektion abgelesenen Werte für die Betriebsparameter liegen innerhalb des zulässigen Betriebsbereiches der Anlage.

Es kann daher vorausgesetzt werden, dass bei dem inspizierten UV-Gerät die erforderlichen Desinfektionsbedingungen eingehalten werden.

Ein Betriebstagebuch gemäß ÖNORM M 5873-1 (2001) liegt vor und wird der Norm entsprechend geführt.

Probenbezeichnung: **WA2023002986 PNST.1 UV-Gerät Hollenbach, vor Desinfektion**

Die vorliegende Probe (Rohmischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der pH-Wert liegt mit 6,1 unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Bei der bakteriologischen Untersuchung liegen die Anzahlen koloniebildender Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur (740 KBE in 1ml) über dem Indikatorparameterwert (100 KBE in 1ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Coliforme Bakterien treten auf, die Konzentration (17 KBE in 250 ml) liegt über dem Indikatorparameterwert (0 KBE in 250 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF). Weiter treten vereinzelt Escherichia coli (1 KBE in 250 ml) auf; die Konzentration liegt über dem Parameterwert (0 KBE in 250 ml) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Probenbezeichnung: **WA2023002987 PNST.2 UV-Gerät Hollenbach, nach Desinfektion**

Die vorliegende Probe (desinfiziertes Mischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender) wurde einer erweiterten bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der pH-Wert liegt mit 6,1 unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002988 PNST.3 Ortsnetz Hollenbach, Ortsnetz Zentral**

Die vorliegende Probe wurde einer chemisch-bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Die chemische Untersuchung zeigt ein sehr weiches Wasser von geringem Mineralisationsgrad. Der festgestellte pH-Wert (5,9) liegt unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF). Das Wasser weist aggressive Eigenschaften auf, wodurch Metalkorrosionen und Kalk- bzw. Betonlösevorgänge auftreten können.

Der Nitratgehalt liegt mit 4,1 mg/l weit unter dem Parameterwert (50 mg/l) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Die weiteren analysierten chemisch-physikalischen Parameter geben ebenso keinen Anlass zur Beanstandung.

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Probenbezeichnung: **WA2023002989 PNST.4 Ortsnetz Hollenbach, Bereich Siedlung West**

Die vorliegende Probe wurde einer bakteriologischen Untersuchung gemäß Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unterzogen.

Der festgestellte pH-Wert (6,1) liegt unter dem Indikatorparameterbereich (6,5 bis 9,5) der Trinkwasserverordnung (BGBl. II Nr. 304/2001 idgF).

Der bakteriologische Befund ist einwandfrei.

Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse **entspricht das Wasser** der WVA Hollenbach im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges **den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften für Trinkwasser**.

Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Hinweis

Wasser sollte nicht korrosiv wirken. Bei Hinweisen auf korrosive Vorgänge an Anlagenteilen und im Leitungsnetz (Abweichungen bei Färbung, Geschmack, etc.) wären gegebenenfalls Aufbereitungsmaßnahmen zur Korrektur (Erhöhung) des pH-Wertes anzuraten.

Gutachtencode: A



für die Inspektionsstelle
Michael Brunner



Mag. Franz Pfeifer
Staatlich autorisierter
Lebensmittelgutachter
gemäß § 73 LMSVG

HINWEISE

- Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die inspizierte(n) Anlage(n).
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabor NÖ darf dieser Inspektionsbericht nicht auszugsweise kopiert werden.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Qualitätslabors Niederösterreich:
www.labor1.eu

**Stadtgemeinde Waidhofen
an der Thaya
Hauptplatz 1
3830 Waidhofen an der Thaya**

Prüfberichts-Nr.: **WA2023002989**
Datum: 28.11.2023
Status: freigegeben

WASSERUNTERSUCHUNG

WVA Hollenbach

Labor-IDs: **WA2023002986 PNST.1 UV-Gerät Hollenbach, vor Desinfektion**
WA2023002987 PNST.2 UV-Gerät Hollenbach, nach Desinfektion
WA2023002988 PNST.3 Ortsnetz Hollenbach, Ortsnetz Zentral
WA2023002989 PNST.4 Ortsnetz Hollenbach, Bereich Siedlung West

Untersuchungsauftrag: Überprüfung auf Trinkwassereignung gemäß
Trinkwasserverordnung (TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) und
Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz (LMSVG -
BGBl. I Nr.13/2006 idgF) unter Berücksichtigung des
Österreichischen Lebensmittelbuches (ÖLMB), IV. Aufl., Kap. B 1
(„Trinkwasser“)

Untersuchungsumfang gem. Anhang II, Trinkwasserverordnung
(TWV - BGBl. II Nr. 304/2001 idgF) unter Berücksichtigung des
Schreibens des Amts der Niederösterreichischen Landesregierung
mit der Aktenzahl: GS2-WB-7751/010-2017

Anzahl der versorgten Personen*: 343

Abgegebene Wassermenge (m³/d)*: <100m³

Kurzbeschreibung der Anlage: Der Wasserversorgungsanlage Hollenbach stehen zur
Trinkwasserversorgung vier Quelfassungen zur Verfügung. Die
Quelle 1 speist über den Quellsammelschacht 1 in den
Hochbehälter ein. Die Quellen 2, 3 und 4 werden im
Quellsammelschacht 2 ge-sammelt. Vor der Abgabe ins Netz
werden die Wässer im UV-Schacht gemischt und mittels eines UV-
Gerätes aufbereitet.

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002986 PNST.1 UV-Gerät Hollenbach, vor Desinfektion

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 10:00
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	UV-Schacht Hollenbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn vor UV-Gerät
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn vor UV-Gerät, entspricht Rohmischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	nicht vorhanden
Probenmenge, Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002989

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 28.11.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	740	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	2	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	17	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	1		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,1	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	139	2500		α	ÖNORM 27888

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002987 PNST.2 UV-Gerät Hollenbach, nach Desinfektion

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 10:10
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	UV-Schacht Hollenbach, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn nach UV
nähere Beschreibung:	Probenahmehahn nach UV-Gerät, entspricht desinfiziertem Mischwasser aller in Verwendung stehenden Wasserspender
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	UV-Gerät
Probenmenge,Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002989

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 28.11.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	10		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	0		0	α	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	0	0		α	ISO 14189
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	11	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,1	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	140	2500		α	ÖNORM 27888
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	73			α	DIN 38404-3

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002988 PNST.3 Ortsnetz Hollenbach, Ortsnetz Zentral

Probennehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 10:30
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	8°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Hollenbach 16, Kindergarten, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Wasserhahn (Einhandmischer) in der Küche
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Ortsnetz Zentral
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator entfernt, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 28.11.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			α	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			α	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	100		α	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		α	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		α	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 9308-1

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002989

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator- parameter	Parameter- wert	Akk	Norm
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	α	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	14	25		α	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		5,9	6,5 - 9,5		α	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	142	2500		α	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	<0,1	0,5		α	ISO 7887
UV-Durchlässigkeit bei 253,7nm	%	71			α	DIN 38404-3
<u>Wasser - Chemische Standarduntersuchungen</u>						
Gesamthärte	°dH	2,8			α	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	1,4			α	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	13	400		α	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	4,1	150		α	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	10	200		α	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	0,87	50		α	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	<0,010	0,200		α	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	<0,0010	0,0500		α	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	0,02	0,5		α	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	4,1		50	α	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	<0,01		0,1	α	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	2,7	200		α	ISO 10304-1
Sulfat	mg/l	38	250		α	ISO 10304-1
<u>Wasser - Summenparameter</u>						
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,25			α	ÖNORM EN 1484

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2023002989 PNST.4 Ortsnetz Hollenbach, Bereich Siedlung West

Probenehmer:	Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	14.11.2023 10:45
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	stark bewölkt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	9°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	Hollenbach 101, AT-3830 Waidhofen an der Thaya
Entnahmestelle:	Kaltwasserhahn außen
nähere Beschreibung:	Netzentnahme bei einem Abnehmer im Bereich Siedlung West
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	UV-Gerät
Probenmenge, Gebinde:	1 x 0,25 L sterile, verschraubbare Kunststoffflasche mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflasche (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	14.11.2023 13:15

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002989

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 14.11.2023 bis 28.11.2023

<u>Parameter</u>	<u>Einheit</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Indikator- parameter</u>	<u>Parameter- wert</u>	<u>Akk</u>	<u>Norm</u>
<u>Wasser - Sensorische Untersuchungen</u>						
Aussehen, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		o.B.			a	ÖNORM M 6620
Geschmack		o.B.			a	ÖNORM M 6620
<u>Wasser - Mikrobiologische Parameter</u>						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	14	100		a	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	0	20		a	ISO 6222
Coliforme Bakterien in 100ml	KBE/100ml	0	0		a	ISO 9308-1
Escherichia coli in 100ml	KBE/100ml	0		0	a	ISO 9308-1
Enterokokken in 100ml	KBE/100ml	0		0	a	ISO 7899-2
<u>Wasser - Physikalische Parameter</u>						
Wassertemperatur, VM	°C	12	25		a	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		6,1	6,5 - 9,5		a	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	143	2500		a	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-l	<0,1	0,5		a	ISO 7887

* = Angaben des Auftraggebers

verwendete Abkürzungen:

Akk = Akkreditierungsstatus:
 n...QNÖ nicht akkreditiert
 a...QNÖ akkreditiert
 UAn...Unterauftrag, im Fremdlabor nicht akkreditiert
 UAa...Unterauftrag, im Fremdlabor akkreditiert
 KBE = Koloniebildende Einheit

o.B. = ohne Besonderheiten
 AG = Messung erfolgte durch Auftraggeber
 n.n. = nicht nachweisbar
 VM = Messung erfolgte vor Ort
 n.a. = nicht analysiert
 ISO 10523 mod = alternative Kalibration

- - - - ENDE PRÜFBERICHT - - - -

Fortsetzung von QNÖ PB WA2023002989

freigegeben:


für die Prüfstelle
Michael Brunner

HINWEISE

- Ergebnisangaben in % drücken - sofern nicht anders angegeben - Massenverhältnisse aus.
- Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchte(n) Probe(n)
- Ohne schriftliche Genehmigung des Qualitätslabors Niederösterreich darf dieser Prüfbericht nicht auszugsweise kopiert werden.
- Ein elektronisch übermitteltes Exemplar dieses Prüfberichts ist inhaltlich mit der original unterzeichneten Version ident. Rechtlich verbindlich ist die gedruckte, durch Unterschrift freigegebene Version des Prüfberichts.

Es gelten die AGB des QNÖ. Abrufbar unter: www.labor1.eu